Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 19. April 2011 um 10:00 Uhr

Zuerst über 112 die Freiwillige Feuerwehr alarmiert

Kühlschrank in hellen Flammen - 64-jährige Frau blieb absolut cool und löschte selbst

Haverbeck/Hameln (wbn). Absolut coole Reaktion einer 64-jährigen Frau bei einem Kühlschrankbrand. Im Keller ihres Einfamilienhauses war der Kühlschrank in Brand geraten.

Sie rief zunächst die Feuerwehr über Notruf 112. Dann bekam sie das Feuer selbst in den Griff. Die eintreffende Freiwillige Feuerwehr traf dann alle weiteren Maßnahmen. Hier der Polizeibericht: Am Montag, gegen 16:20 Uhr, fing ein Kühlgerät im Keller eines Einfamilienhauses in der Hangstraße auf Grund eines technischen Defektes Feuer.

Fortsetzung von Seite 1

Die Flammen griffen auch auf die elektrische Verteilung des Hauses über. Nach den Feststellungen der Polizei Hameln wurde die Bewohnerin (64) auf das Feuer aufmerksam, informierte die Feuerwehr über Notruf 112 und löschte die Flammen zunächst selbst ab. Durch die Feuerwehr wurde das Feuer abgelöscht und das Gebäude gelüftet. Durch starken Rauchgasniederschlag ist Gebäudeschaden in Höhe von etwa 5000 Euro entstanden.